

Schenkungs-Freibetrag

(Gesetzestexte)

DEUTSCHLAND:

Der Vermögenszuwachs des Beschenkten unterliegt grundsätzlich der Schenkungssteuer. Sie wird nach den gleichen Bestimmungen wie die Erbschaftssteuer erhoben, also sobald die Summe der Schenkungen zwischen den konkreten Parteien **in den letzten 10 Jahren** den entsprechenden Freibetrag überschreitet.

Schenkungen sind grundsätzlich steuerpflichtig. Allerdings gibt es **Freibeträge**, bis zu denen **Schenkungen steuerfrei bleiben**. Der Freibetrag hängt vom Verwandtschaftsverhältnis zwischen Schenker und Beschenktem ab:

- Für Ehe- und eingetragene Lebenspartner gilt ein Freibetrag von 500.000 Euro,
- für Kinder und Enkel von 400.000 Euro,
- für Eltern und Großeltern von 200.000 Euro und für
- **alle anderen Personen** von **20.000 Euro**.

Quelle: <https://www.juraforum.de/lexikon/schenkung#die-schenkungssteuer>

ÖSTERREICH:

Schenkungen zwischen Angehörigen bis zu einem Wert von 50.000 Euro innerhalb eines Jahres sind befreit. Zwischen anderen Personen sind Erwerbe bis zu einem Wert von **15.000 Euro innerhalb von 5 Jahren** befreit.

Quelle: <https://www.oesterreich.gv.at/lexikon/S/Seite.9914001.html> und <https://www.usp.gv.at/steuern-finanzen/steuern-und-abgaben-allgemeines/schenkungen-meldepflicht.html#AllgemeineInformationen>

SCHWEIZ:

Erbschaften und Schenkungen an andere Personen sind im Umfang von **CHF 12'000 steuerfrei**. Dieser Freibetrag wird aber nur einmal gewährt, wenn jemand **in nert 5 Jahren** mehrere Zuwendungen von derselben Person erhält. Beträge über CHF 12'000 sind hingegen steuerpflichtig.

Quelle: <https://www.sv.fin.be.ch/de/start/themen/steuersituationen/erbschaft-und-schenkung.html>

LUXEMBOURG: Jedes Jahr **1 Million Euro** steuerfrei.

Quelle: https://impotsdirects.public.lu/fr/oz/l/libera_dons.html

FRANKREICH: Alle 15 Jahre **31.000 Euro** steuerfrei.

Quelle: <https://www.impots.gouv.fr/international-particulier/questions/puis-je-etre-exonere-du-paiement-des-droits-suite-donation-de>